

Erklärung des *Thai-Deutsches Forum* für Demokratie und Menschenrechte zum Putsch und zur Diktatur in Thailand

Nach dem Militärputsch im Mai 2014 in Thailand gründete sich in Deutschland ein Forum für Demokratie und Menschenrechte, das in Deutschland Thais und Deutsche für die Opposition gegen den Putsch mobilisieren möchte. Wir drucken hier eine erste Fassung der Erklärung ab. Mehr Informationen befinden sich auf der Facebook Seite *Thai-Deutsches Forum für Demokratie und Menschenrechte*. Wer Kontakt aufnehmen möchte kann sich hier melden: thaideutschesforum@t-online.de

Wir sind Menschen thailändischer Herkunft, die in Deutschland leben. Uns verbinden gemeinsame Werte: Demokratie und Menschenrechte. Wir üben unterschiedlichste Berufe aus und schätzen Deutschland für seine Rechtsstaatlichkeit und demokratischen Prinzipien.

Am 22. Mai 2014 ist in Thailand nach sechsmonatigem Protest der antidemokratischen Kräfte ein umfassender Putsch erfolgt. Die Militärjunta wird einseitig die neuen politischen Regeln setzen, damit keine vom Volk gewählte politische Partei und Regierung an die Macht kommt oder diese ausüben kann. Seit 2006 wurden drei Wahlen abgehalten: jedes Mal hat die größte Volkspartei unter verschiedenen Namen gewonnen. Die sogenannte *Demokratische Partei*, die die Wahl boykottierte und massiv den oben genannten letzten Protest unterstützte, hat alle Wahlen seit 20 Jahren verloren. Der Putsch ist für die konservativen Thais der einzige Weg ihre Macht zu behalten.

Die USA, Australien und die EU haben den Putsch verurteilt und die Junta nicht anerkannt. Wir möchten uns dafür besonders bei der EU bedanken.

Am 23. Juni 2014 hat die EU-Außenministerkonferenz beschlossen, kein offizielles Treffen zwischen der EU und Thailand stattfinden zu lassen und die vorgesehenen Abkommen einzufrieren. Außerdem hat die EU von der Militärjunta verlangt, schnellstmöglich die Demokratie in Thailand wiederherzustellen, Menschenrechte und grundlegende Freiheiten zu schützen, politische Gefangene freizulassen und die Pressezensur zu stoppen.

Unsere Forderungen an die Militär-Junta sind u. a.:

- › Wiederherstellung der Demokratie und Einhaltung der Menschenrechte
- › Freilassung aller politischen Gefangenen
- › Wiederherstellung der Presse- und Meinungsfreiheit – sowohl in den sozialen Medien, als auch auf der Straße
- › Stopp der Verhaftungen und Einschüchterungen
- › Wiederherstellung der akademischen Freiheit

Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung für die Demokratie in Thailand, indem Sie die militärische Junta ablehnen, Ihre Solidarität mit uns erklären, Informationen über die Repression der Thai-Diktatur verbreiten, sowie Menschenrechte und die demokratischen Prinzipien fördern: Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Rechtsstaatlichkeit.

Wie können Sie dies zum Ausdruck bringen? Ganz einfach: Bitte geben Sie unserer Facebook-Seite ein ›Like‹ und verbreiten Sie dies durch ›invite‹, laden Sie Ihre Freunde und Bekannten ein, uns ein ›Like‹ zu geben! Dadurch werden Sie zugleich regelmäßig über die aktuelle Situation in Thailand informiert! Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Solidarität und Unterstützung.

Ihr Thai-Deutsches Forum für
Demokratie und Menschenrechte

Erste Protestaktion des Forums in Thailand
Foto: Tippawan Duscha

